

Erster Sieg nach 3 Monaten Durststrecke

Am vergangenen Samstag hieß der Gegner LIT NSM 2, die die Hinrunde ähnlich erfolglos wie wir gespielt hatten. Im Januar machten sie jedoch durch zwei hohe Siege auf sich aufmerksam, so dass wir gewarnt waren. Unter der Woche gab es einige Erkrankte zu beklagen, wodurch die Trainingsbeteiligung nicht allzu gut war. Doch beim Spiel waren wir komplett: Katrin und Valerie aus den 2. Frauen helfen den Rest der Saison bei uns aus, damit wir mehr Alternativen im Rückraum haben (hierfür schon mal vielen Dank!!). Anne fehlte aus beruflichen Gründen und wurde auf der Trainerbank von Claudia vertreten.

Vizi erzielte die ersten beiden Tore und beim 4:2 und 5:3 konnten wir uns auf 2 Tore absetzen. Doch NSM blieb dran und glich beim 5:5 nach 11 Minuten wieder aus. Die eingewechselte Katrin fügte sich gleich gut mit 2 Treffern ins Spiel ein, wodurch wir wieder mit 7:5 in Führung gingen. Doch danach folgten 11 torlose Minuten, die NSM nutzte um auf 7:8 an uns vorbeizuziehen. Vorne fiel uns in dieser Phase nicht besonders viel ein und wir warfen die gegnerische Torhüterin warm. Doch auch Tanna hielt zahlreiche Bälle und kurz vor der Halbzeit gelangen uns doch noch zwei Tore, so dass wir mit 9:9 in die Pause gingen.

Wir kamen gut aus der Kabine und gingen - insbesondere dank Eileen, die in dieser Phase 3 Tore erzielte - mit 13:10 und 15:11 in Führung. NSM blieb vor allem durch ihre gefährliche Linksaußen-Spielerin im Spiel, trotzdem konnten wir den Vorsprung halten (18:14 in der 49. Minute). Doch wie schon in der 1. Halbzeit folgte dann wieder eine fast 10-minütige Torflaute, was hauptsächlich daran lag, dass wir mit 6 (!) Siebenmetern an der NSM-Torwartin scheiterten. Dieses Mal konnte NSM unsere Schwächephase zum Glück nicht so gut nutzen: zwar kamen sie beim 18:16 in der 55. Minute noch einmal in Schlagdistanz, aber auch sie ließen etliche Chancen ungenutzt. Und so war es Eileen, die zwei Minuten vor Schluss das erlösende Tor warf. Zwar konnte NSM noch einmal auf 19:17 verkürzen, aber das war dann auch der Endstand des Spiels.

Es wurde auch Zeit, dass wir mal wieder etwas Zählbares mitnehmen! Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung kann man heute Tanna mit 20 Paraden hervorheben sowie Eileen, die ihr bestes Saisonspiel machte. Zwar bleiben wir trotz der zwei Punkte auf dem letzten Tabellenplatz, aber es sind nur noch 1 bzw. 2 Punkte auf Gehlenbeck und Oberlübbe, gegen die wir im April noch spielen müssen. Nächste Woche steht erstmal das Auswärtsspiel beim Tabellenvierten aus Hüllhorst an.

Tanna (1.- 60. Min.), Nadine (n.e.), Eileen (5), Micky (4), Katrin (3), Kira (3/3), Vizi (2), Alex (1),

1.Frauen: HSG Porta – LIT Handball NSM 2 19:17 (9:9)

Geschrieben von: Miriam Bekemeyer

Sonntag, den 17. Februar 2013 um 14:45 Uhr

Carina (1) Natalie, Kathi, Laura, Valarie